

JESUS CHRISTUS spricht:

„Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das durch den Mund Gottes geht.“

Matthäus 4,4 und Lukas 4,4

Die Telefon-Kurzpredigt

HÖRE GOTTES WORT AM TELEFON vom 09.-15.04.2022

Nr. 22/15-A

Lieber Hörer,

Auch heute, in der Woche von Karfreitag, möchte ich dich wieder sehr herzlich willkommen heißen bei unserer Telefon-Kurzpredigt.

Weil unsere Welt in eine breite Phase der Unruhe hinein geraten ist, liegt es mir so sehr am Herzen, dir wieder einmal eine Frage zu stellen:

Kennst du den Ort, wo inmitten einer sehr unruhig gewordenen Welt jeder Mensch zur Ruhe und zum Frieden kommen kann? Schau, es ist der Ort, wo einer für alle gestorben ist. Es ist das Kreuz, an dem Jesus hing. Er hat alle deine und meine Schuld, ja die Schuld der ganzen Welt auf sich genommen. Wer diese Liebe erfahren hat, ist zur Ruhe gekommen.

Gerade dieser Tage hat wieder eine Person auf unser privates Telefon angerufen. Jene Person war durch jahrzehntelange Schuld und durch Covid-19 Erkrankung in ein so tiefes Loch gefallen, dass alles aussichtslos schien, je wieder auf die Beine zu kommen. Diese Person war psychisch und physisch völlig am Ende.

Was sollte ich einer solchen Person sagen? Hier ist kein Platz für einen billigen Trost. Da hilft kein Trostpflaster. Da sind alle menschlichen Worte völlig vergeblich.

Wir haben eingehend über alles gesprochen. Und dann war es ganz klar: Es gibt nur einen Ort in dieser Welt, wo ein Mensch von solcher Schuld und von solchem Elend frei werden kann. Es ist das Kreuz, an dem Jesus für uns gestorben ist.

Denn wohin soll ein Mensch mit einem belasteten Gewissen und mit so viel Schuld gehen? Wie kann ein Leben, das völlig am Ende ist, noch einmal von neuem beginnen? Da gibt es auf der ganzen Erde und in der gesamten Menschheitsgeschichte keinen anderen Ort, als das Kreuz unseres Heilands.

Du findest auf der ganzen Erde keinen einzigen, der als Unschuldiger sein eigenes Blut gegeben hat, um Sünder loszukaufen. Jesus wurde das Lamm, das sich für uns schlachten ließ. Er hat den Preis für deine und meine Sünde bezahlt. Darum konnte schon Johannes der Täufer am Jordan ausrufen:

„Siehe, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinweg nimmt!“ Johannes 1,29

Lieber Hörer, er ist auch für deine Sünde gestorben. Hast du ihm je einmal dafür gedankt? Wenn nicht, dann bitte eile! Lass es dir unter keinen Umständen nehmen, diese Liebestat persönlich in Anspruch zu nehmen. Ja, es ist so – wer von der Last seiner Sünden befreit wurde, kann mit Danken nicht aufhören. Sein ganzes Leben ist von dieser Dankbarkeit erfüllt.

Ist das auch deine Erfahrung?

Herzliche Einladung zur **TELEFON-KURZPREDIGT**: 4 Minuten, Tag und Nacht

☎ **07424 / 50 17 84** vom Ausland aus: ☎ **0049.7424.50.17.84**

Verantwortlich: H.-D. Pfeleiderer, Missionar, Weberstr. 10, D-78647 Trossingen